

EINGANGSRECHNUNGSLÖSUNG

# StEB



**Herausforderung:**

- » Rasche Ablösung bestehender Workflow-Lösung zur Bearbeitung der Kreditorenrechnungen

**Lösung:**

- » Erweiterter Funktionsumfang für kommunale Anforderungen zu Ver- und Entsorgung
- » Übernahme vorhandener IT-Ressourcen: Scanner, OCR-Extraktion, Archiv
- » Spezial-Workflow für Hochwasserfall

**Vorteile:**

- » Prozesskosten je Rechnung erheblich gesenkt
- » Vollständige Transparenz
- » Reduzierte Komplexität und zielgenaue Aufgabenerfüllung



## AFI Invoice für kontrollierten Dokumentenfluss

Umfassend unterstützt und mehrfach abgesichert fließen jetzt die Rechnungsvorgänge durch die Prüf- und Freigabeprozesse der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (kurz StEB) mit Hilfe von AFI Invoice, der elektronischen Eingangsrechnungsbearbeitung der AFI Solutions GmbH.

Damit sind die StEB effizient gerüstet für die jährlichen 50.000 Kreditorenrechnungen und können sich auf ihre Kernaufgabe konzentrieren: Die nachhaltige Bewältigung aller Herausforderungen rund um den Schutz des lebenswichtigen guten Wassers im Stadtgebiet Köln.

### Wassermanagement

Als viertgrößte deutsche Stadt und zugleich am großen »Vater Rhein« gelegen, steht Köln vor besonderen He-

rausforderungen in der kommunalen Stadtentwässerung. Eine Million Bürger sind auf die Leistungen der StEB angewiesen. Die Erfüllung dieser Aufgaben ist alles andere als einfach:

Die über 2.000 Jahre alte Stadt mit römischen Kanalisationswurzeln besitzt ein Kanalnetz, das teils noch aus dem 19. Jahrhundert stammt und systematisch saniert werden muss. Darüber hinaus sollen die Auflagen zur europäischen Wasserrahmenrichtlinie erfüllt werden, welche auf ökologische Nachhaltigkeit der Wassernutzung abzielt. Darum kümmern sich rund 650 Mitarbeiter im wasserwirtschaftlichen Kompetenzzentrum der StEB.

### Von der spezifischen Lösung...

Die StEB setzen ein leistungsfähiges Archivsystem im Verbund mit dem

zentralen SAP-ERP-System ein. Auf diese Weise lassen sich alle Geschäftsvorgänge vereinheitlicht bearbeiten und zugleich sicher archivieren. Alle eingesetzten IT-Lösungen werden zentral im Rechenzentrum der Stadt Köln betreut.

Ein Kernstück zur Optimierung der Geschäftsabläufe stellt die Eingangsrechnungsbearbeitung dar, die den elektronischen Umlauf der Kreditorenrechnungen effizient steuert, deutlich beschleunigt und somit die interne Weiterleitung der Vorgänge in sperriger Papierform obsolet macht. Das bestätigt auch Oliver Saus, technischer Projektleiter für kaufmännische Dokumentenprozesse der StEB:

*„Die effiziente und transparente Bearbeitung von Eingangsrechnungen lässt unsere Prozesskosten je Rechnung er-*



heblich sinken.“

### ...zur anpassbaren Standardlösung

Die anfangs eingesetzte Individual-Lösung war sehr spezifisch auf die Anforderungen der StEB angepasst. Im Zuge eines SAP-Release-Wechsels stellte sich die Pflege der veränderten Programmierung jedoch als aufwendig und wenig nachhaltig heraus. Die Implementierung einer Standardlösung wurde daher erwogen. Hierzu sondierte man den Markt und wählte nach reiflicher Überlegung die Lösung AFI Invoice, da diese nahtlos in die bestehende Systemlandschaft der StEB eingebunden werden kann. Veränderungen an Archivsystem, Scannern, OCR-Extraktion oder dem SAP-ERP-System waren nicht nötig.

### Wenig Anpassung notwendig

Neben den geringen Anpassungsaufwänden spielte vor allem die funktionale Tiefe wichtige Rolle: Bisher stellte die schon bestehende Workflow-Lösung einen großen Anteil der Effizienz des Rechnungswesens der StEB dar.

Keinesfalls sollten die zuvor eingesparten Überstunden oder verkürzten Jahresabschlussphasen wieder als Problemstellung in der Bearbeitung und Freigabe von täglich rund 150 Rechnungen aufkommen.

Jürgen Becker, stellvertretender Vorstand der StEB, bringt es auf den Punkt: „Die anwenderfreundliche digitale Rechnungsbearbeitung ist ein sehr wichtiger Bestandteil für die Zustimmung der Mitarbeiter zur Nutzung elektronischer Arbeitsmittel. Sie unterstützt damit die Umsetzung meiner Vision einer vollständig elektronischen Aufgabenbearbeitung bei den Stadtentwässerungsbetrieben Köln.“

Die breite Integrationstiefe der SAP-Komponenten der AFI Solutions schien dafür sehr gut geeignet zu sein. Schließlich umfasst das Rechnungsbeleggut der StEB einen großen Anteil an Baurechnungen. Diese sind aufgrund ihrer spezifischen Eigenschaften, wie hohem Seitenzahlvolumen und häufigen Abweichungen von der faktischen Buchung, nicht einfach elektronisch zu verarbeiten. Zudem konnte die Lösung auch unabhängig von weiteren SAP-Release-Wechsels zukunftsicher gestaltet werden. Als Projektzeitrahmen zur Umstellung wurden sechs Monate veranschlagt.

### Weitere Komponenten, mehr Funktionen

In diesem Zeitraum wurden nicht nur die bestehenden Vorgänge in der neuen Lösung abgebildet, sondern sie wurden auch mit weiteren Komponenten und Funktionen ausgebaut.

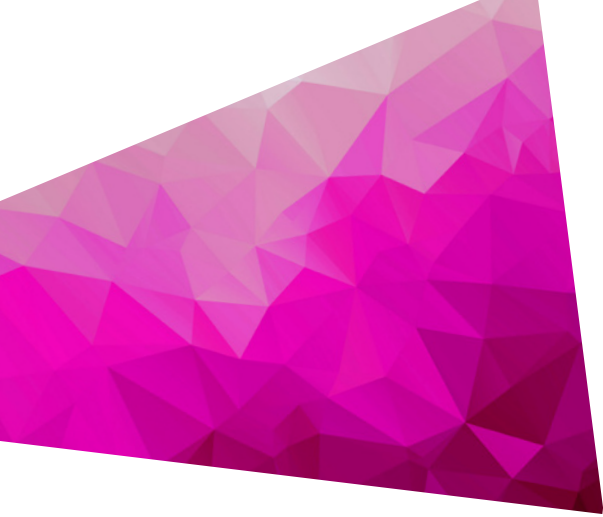
Oliver Saus schildert den Projektver-

lauf: „Klare Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten sowie die hohe Professionalität der AFI Solutions trugen Tag für Tag zum Erfolg des Projektes bei.“

Nun können auch die 550 Non-SAP-Anwender über ein Webportal an der Rechnungsfreigabe mitwirken. Dabei genießen sie einen ähnlich hohen Funktionsumfang wie die Anwender in der nativen SAP GUI, bei gleichzeitig reduzierter Komplexität für zielgenaue Aufgabenerfüllung.

Die SAP-GUI-Anwender im Prozess sind hauptsächlich im Rechnungswesen für FI-Belege und im Einkauf für MM-Belege tätig. Diesen steht durch AFI Invoice nun deutlich erweiterter Komfort zur Verfügung: Dank der integrierten Briefschreibkomponente SupplierCOM, die auf SAP-Script-Technologie mit Briefvorlagen basiert, können Lieferanten mit geringem Aufwand über etwaige Rechnungsbeanstandungen direkt aus SAP heraus benachrichtigt werden. Natürlich wird das generierte Anschreiben, welches wahlweise per Brief, Fax oder E-Mail inklusive optionalem Rechnungsbild im Anhang versendet wird, direkt im Vorgang archiviert. Das gewährleistet somit eine vollständige Nachvollziehbarkeit.

Speziell bei Baurechnungen prüfen die StEB außerdem, ob gültige Freistellungsbescheinigungen für den Kreditor vorhanden sind. Zum Gesamtkonzept meint Simone Lubberich, Leiterin des Externen Rechnungswesens der StEB: „Die elektronische Rechnungsbearbeitung erledigt die Arbeitsabläufe automatisch, so dass die Mitarbeiter sich ihrer eigentlichen fachlichen Kompetenz



*im Rahmen der Buchhaltung widmen können. Lästige, zeitraubende Routearbeiten werden von der Software übernommen, qualitativ hochwertige Arbeiten erledigen meine Mitarbeiter. Das ist, was ich von sinnvollen IT-Lösungen erwarte.“*

## **Z**usätzliche Sicherheit

Eine zusätzliche Sicherheitsstufe gibt es sogar nach Freigabe der Rechnungen vor der Zahlung: Dazu wurde die SAP-Transaktion F110 zum maschinellen Zahlungsverkehr mit Absprüngen zum jeweils zugrundeliegenden Rechnungsbild versehen, um eine finale Sichtprüfung zu ermöglichen.

## **G**roße Hochwasserschutzzentrale

Eine Spezialanforderung der StEB setzte die AFI Solutions für Hochwasserzeiten um: Ab Stufe IV (> 7,50 m bis > 9,50 m Kölner Pegel) wird die »Große Hochwasserschutzzentrale« eingerichtet. Damit gehen Maßnahmen einher, welche eine hohe Anzahl an Rechnungen nach sich ziehen. Um dafür auch in der Rechnungsbearbeitung gerüstet zu

sein, wurden neue Arbeitsabläufe gemeinsam erarbeitet. Durch die temporäre Verwendung spezieller und höher priorisierter Belegarten lassen sich die »Rechnungsfluten« noch gezielter und konsequenter bearbeiten. Im Fall von beispielsweise Großschadenereignissen können Zahlungen an Betroffene und Dritthelfer jetzt schnellstmöglich freigegeben werden. *„Auch in solchen Extremsituationen verliert man nicht den Überblick“* schätzt Loni Matheis, Hauptanwenderin im Rechnungswesen der StEB.

## **A**lles im Fluss

Der Ausblick auf die Zukunft ist vielversprechend: Die Erfüllung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie macht gute Fortschritte – unter anderem durch die Einbindung der breiten Öffentlichkeit mit Hilfe des populären Kölner »Hänneschen«. Und auch die Entscheidung für die Lösung der AFI Solutions erweist sich als richtig. Herr Saus betont nochmals: *„Die stetigen Produkterweiterungen, getrieben durch ein offenes Ohr beim Kunden, zeichnen die AFI Solutions im Besondern aus.“*

Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln (kurz StEB), Anstalt des öffentlichen Rechts, sind ein modernes und innovatives Kommunalunternehmen der Wasserwirtschaft, welches zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Köln ist.

Die Hauptaufgaben sind Abwasserbeseitigung, Hochwasserschutz und -vorsorge sowie die Unterhaltung der Gewässer und deren Ausbau. Hinzu kommt als weiterer Bereich die Straßenentwässerung.

Alle Aufgaben werden umweltschonend und wirtschaftlich mit dem Ziel der Nachhaltigkeit gemäß den Anforderungen des Wasserhaushaltsgesetzes sowie des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen auf hohem Qualitätsniveau erfüllt.

[www.steb-koeln.de](http://www.steb-koeln.de)

Die AFI Solutions GmbH ist führender Lösungsanbieter zur Digitalisierung und Optimierung von Dokumentenprozessen rund um SAP. Ihre Lösungen decken den gesamten Purchase-to-Pay- und Order-to-Cash-Prozess ab.

Als einziger Softwarehersteller am Markt bietet die AFI alles aus einer Hand: Mit dem RedPaperCenter als Managed Service können Unternehmen die Digitalisierung unterschiedlichster Papierdokumente einfach auslagern. Bei der Prozessoptimierung punktet die AFI mit ihren SAP-integrierten Softwarelösungen. Der cloudbasierte DocumentHub als Software-as-a-Service rundet das einzigartige Produktportfolio ab.

**AFI Solutions GmbH**  
**Sigmaringer Straße 109**  
**70567 Stuttgart**

[info@afi-solutions.com](mailto:info@afi-solutions.com)  
[www.afi-solutions.com](http://www.afi-solutions.com)

SAP, das SAP-Logo und die SAP-Partnerlogos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE oder eines SAP-Tochterunternehmens in Deutschland und anderen Ländern.



POWERFUL  
SOLUTIONS  
FOR SAP